

Zukunft des Marktkauf Am Plärrer

Sachverhaltsdarstellung:

Marktkauf ist die Warenhaussparte der EDEKA-Gruppe. Der Marktkauf Am Plärrer ist eines der derzeit noch 15 SB-Warenhäuser Marktkauf der EDEKA-Regionalgesellschaft Nordbayern-Sachsen-Thüringen. In dem Warenhaus arbeiteten bis Ende 2018 ca. 90 Beschäftigte.

Für die Stadtverwaltung wie für die Marktkauf-Beschäftigten überraschend und ohne vorherige Anzeichen gab EDEKA am 13.11.2018 die Schließung des Marktkauf Am Plärrer zum 30.06.2019 bekannt.

Die Sozialplanverhandlungen wurden am 03.01.2019 abgeschlossen. Geregelt sind hierin die Abfindungen für die noch verbleibenden 83 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es handelt sich um meist ältere Beschäftigte, zum Teil auch sog. „Nebenjobber“. Der Sozialplan enthält eine Willensbekundung/Absichtserklärung des Unternehmens, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei anderen Filialen einzusetzen. Ein Rechtsanspruch auf eine Übernahme ist jedoch ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Agentur für Arbeit Nürnberg hat sich bereit erklärt, die betroffenen Beschäftigten über den Stellenmarkt im Einzelhandel bzw. entsprechende Vermittlungsmöglichkeiten zu informieren.

Von einer Wiedereröffnung unter gleichem Namen und gleicher Betriebsform (SB-Warenhaus) ist nicht auszugehen. Die Eigentümerin plant eine Revitalisierung des Objekts nach den modernsten Standards im Ladenbau, in der Ausstattung und hinsichtlich der energetischen Gebäudesanierung. Die Eigentümerin prüft, parallel zur technischen Planung der Objektrevitalisierung, derzeit verschiedene Mietvarianten für Nutzer der zukünftigen Einzelhandelsflächen; eine davon könnte Lebensmittel-Einzelhandel sein.

Nach bisherigem Kenntnisstand kann somit nicht sicher davon ausgegangen werden, dass der Nahversorgungsstandort am Plärrer - mit einer Unterbrechungsphase und dann in veränderter Form - erhalten bleibt. Ab dem 01.07.2019 werden bisherige Kundinnen und Kunden damit vorerst auf andere Anbieter im Umfeld des Plärrer (Plärrer Supermarkt Nursel Tuna e.K./Am Plärrer 2; NORMA/Obere Kanalstraße 30 - 32; Lidl/Rohrmanstraße 11, ALDI und REWE/Zeltnerstraße 19) ausweichen müssen.

Anmerkung zur Diversity-Relevanz

Das Vorhaben ist Diversity-relevant. Es bestehen Anhaltspunkte, dass die Schließung von Marktkauf Am Plärrer bestimmte Personengruppen, insbesondere unterschiedlichen Alters und sozialer Lage, benachteiligt. Ein hoher Anteil der Beschäftigten, die bei der Marktkauf Plärrer GmbH ihren Arbeitsplatz verlieren, sind langjährig beim Unternehmen beschäftigte Frauen über 50 Jahre. Die Teilzeitquote ist hoch. Der Eintritt von Arbeitslosigkeit im höheren Erwerbsalter stellt per se ein Vermittlungshemmnis dar. Hinsichtlich der Strukturmerkmale unterscheiden sich ältere Arbeitslose teilweise deutlich vom Durchschnitt über alle Altersklassen. Die vergleichsweise geringeren Chancen, die Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung zu beenden, gehen bei Älteren mit einer längeren Dauer der Arbeitslosigkeit einher.

Gerade (alleinstehende) Frauen, die langjährigen Teilzeitbeschäftigungen nachgingen, sind im Alter einem hohen Armutrisiko ausgesetzt.

Eine fußläufige Nahversorgung ist insbesondere für Menschen mit Behinderung, ältere Menschen oder Familien von großer Bedeutung.